

Praktikumsbericht

von Marcel Wendt

zum Praktikumsbetrieb:

Ich absolvierte vom 11.10.2010-25.11.2010 bei der Firma XXXLutz in Stodulky ein Praktikum.

Meine Tätigkeiten waren.

- LKW's entladen
- Warenausgabe
- Fahrzeuge der Kunden beladen
- Sauberkeit und Ordnung

Um 10.00 Uhr begann meine Arbeitszeit und endete Abends um 18.00 Uhr.

Eine Stunde Arbeitsweg hatten wir auch noch.

Wir stiegen in Hloubetin in die U-bahn und fuhren bis nach Hurka. Von da aus liefen wir nach Stodulky in unser Praktikum.

Wenn wir fleißig waren, bekamen wir unser Mittag für umsonst.

Zu den Betreuern:

Wir bekamen für die Zeit in Prag 2 Betreuer zur Verfügung gestellt, wo es am Anfang Probleme mit der Verständigung gab.

Sie zeigten uns einige Sehenswürdigkeiten und verschiedene Wechselstuben, wo wir unser Geld wechseln konnten.

Sie wollten immer was mit uns Unternehmen, dafür hatten wir aber meistens kein Geld.

In der ersten Woche zeigten sie uns auch wo sich unsere Praktikumsplätze befinden.

Zur Unterkunft:

In den 2 Monaten wohnten wir in einer Unterkunft in Kbelská. In dem Ort war es gerade Nachts sehr laut, Polizeiautos fuhren die ganze nacht an unserem Hostel mit Sirene vorbei.

Die Unterkunft war eine reinste Ruine, da der Kühlschrank sehr laut war, die fenster nicht dicht waren und viel geschrei im Hausflur war, gerade Nachts.

Außerdem waren die betten sehr hart. Der Vermieter des Hauses schrie die meiste zeit nur rum.

Alkoholverbot bekamen wir auch , aus welchem Grund auch immer.

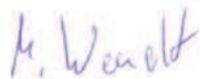
Was mir das Praktikum in Prag gebracht hatte:

▫mehr Erfahrungen im lager, trotz meiner Lehre

▫Verbesserung der Englisch Kenntnisse

▫Selbständiger geworden

Marcel Wendt



24.11.2010